

Anlässlich des 60jährigen Bestehens des Instituts für Christliche Sozialwissenschaften laden wir zu einer grundlegenden Reflexion auf zentrale Herausforderungen einer christlichen Sozialethik in der heutigen Zeit ein. Die krisenhaften Entwicklungen der naturalen Grundlagen der Humanität, der sozialen und ökologischen Lebensgrundlagen, der ambivalenten Dynamik der globalisierten Wirtschaft und die Probleme politischer Steuerung dieser Prozesse provozieren die Frage, ob die herkömmlichen Instrumente, Methoden und Argumentationsmuster der Sozialethik (und der Soziallehre der Kirche) noch ausreichen, um orientierende Antworten zu geben.

Ausgehend von den Stichworten **Ressourcen – Lebensqualität – Sinn** soll ein innovativer Zugang zu der für die Sozialethik zentralen **Gerechtigkeitsfrage** eröffnet und im interdisziplinären, in praktischer Absicht geführten Gespräch erprobt werden.

Zu der Tagung, die in Kooperation zwischen dem ICS und der Akademie Franz Hitze Haus durchgeführt wird, laden wir herzlich ein.

Prof. Dr. Marianne Heimbach-Steins
Direktorin des Instituts für Christliche Sozialwissenschaften

Prof. DDr. Thomas Sternberg
Direktor der Akademie Franz Hitze Haus

Dr. Martin Dabrowski und Vanessa Görtz
Tagungsleitung und -organisation

Dienstag, 4. Oktober

- 10.00 Kaffee/Tee
10.30 Begrüßung, Eröffnung
11.00 **Eröffnungsvortrag**
Im Spiegel der sozialetischen Tradition:
Innovative Zugänge zur Gerechtigkeitsfrage
Prof. Dr. Marianne Heimbach-Steins
12.30 Mittagessen

Block I: Körperlichkeit, Materialität und Ressourcenorientierung

- 14.00 **Impuls I:** Die Funktion der Religion für die Konstruktion des modernen Leibes und seiner Bedürftigkeit
Prof. Dr. Gesa Lindemann
15.00 **Impuls II:** Natürliche Ressourcen. Bedrohung der Ökologie, intra- und intergenerationale Gerechtigkeit
Prof. Dr. Hermann Held
16.00 Pause, Kaffee und Kuchen
16.30 **Impuls III:** Ungleichverteilung lebensnotwendiger Ressourcen – Schicksal und/oder Ungerechtigkeit?
Dr. Franziska Koller
17.30 **Round Table-Gespräch:** Körperlichkeit und Ressourcenorientierung: Voraussetzungen eines guten Lebens
-
18.30 Prof. Dr. Gesa Lindemann, Prof. Dr. Hermann Held, Dr. Franziska Koller, Prof. Dr. Marie-Jo Thiel, Dr. Michael Reder,
Moderation: Prof. Dr. Andreas Lienkamp
19.00 Abendessen
20.00 **Posterpräsentationen**

Mittwoch, 5. Oktober

- ab
7.30 Frühstück

Block II: Lebensqualität, Knappheit der Güter und Gerechtigkeit

- 9.00 **Impuls I:** Rehabilitiertes Glück. Zur Bedeutung von Identität und Lebensqualität für sozialetische Reflexionen auf Gerechtigkeit
Dr. Jochen Sautermeister
10.00 **Impuls II:** Lebensqualität, Glück und Güterknappheit aus ökonomischer Sicht
Prof. Dr. Christian Müller
11.00 Pause, Kaffee/Tee

- 11.30 **Impuls III:** Druck auf den Sozialstaat – Verlust an Lebensqualität?
Dr. Manuela Weidekamp-Maicher
12.30 Mittagessen
14.00 **Round Table-Gespräch:**
-
Taugt ‚Lebensqualität‘ als Gerechtigkeitskriterium?
Dr. Jochen Sautermeister, Prof. Dr. Christian Müller,
Dr. Manuela Weidekamp-Maicher, Prof. Dr. Christa Schnabl, Dr. Alexander Filipovic
Moderation: Prof. Dr. Gerhard Kruij
15.30 Pause, Kaffee und Kuchen

Block III: Sinn-Ressourcen und Gerechtigkeitsfrage

- 16.00 **Impuls I:** Gerechtigkeit: zwischen unabdingbarem Anspruch und absoluter Überforderung
Prof. Dr. Burkhard Liebsch
17.00 **Impuls II:** Religiöse Sinnressourcen und die Gerechtigkeitsfrage
-
18.00 PD Dr. Marie Luise Raters
19.00 **Einladung zum Abendlob (Kapelle)**
20.00 **Festlicher Abend** (Grußworte, Buffet, Kabarett)

Donnerstag, 6. Oktober

- ab
7.30 Frühstück
9.00 **Impuls III:** Sinn für Ungerechtigkeit: Erinnerungspolitik und Widerstandsbewegungen als Gerechtigkeitsressource
Dr. Daniel Bogner
10.00 **Round Table Gespräch:**
Sinn für (Un-)Gerechtigkeit
Prof. Dr. Burkhard Liebsch, Dr. Daniel Bogner,
PD Dr. Marie Luise Raters, Prof. Dr. Maureen Junker-Kenny, Prof. Dr. Angela Roothaan
Moderation: PD Dr. Eike Bohlken
11.00 Pause, Kaffee/Tee
11.30 **Schlussdiskussion**
Ressourcen – Lebensqualität – Sinn:
Neue Wege der Sozialethik
12.30 Mittagessen/ Ende der Tagung

Die Referentinnen und Referenten:

- Dr. Daniel Bogner, Institut für Christliche Sozialwissenschaften, Münster
- PD Dr. Eike Bohlken, Forschungsinstitut für Philosophie, Hannover
- Dr. Alexander Filipovic, Institut für Christliche Sozialwissenschaften, Münster
- Prof. Dr. Marianne Heimbach-Steins, Institut für Christliche Sozialwissenschaften, Münster
- Prof. Dr. Hermann Held, Forschungsstelle Nachhaltige Umweltentwicklung, Hamburg
- Prof. Dr. Maureen Junker-Kenny, Trinity College Dublin
- Dr. Franziska Koller, Caritas Schweiz, Luzern
- Prof. Dr. Gerhard Kruij, Lehrstuhl für Christliche Anthropologie und Sozialethik, Mainz
- Prof. Dr. Burkhard Liebsch, Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie, Leipzig
- Prof. Dr. Andreas Lienkamp, Lehrstuhl für Christliche Sozialwissenschaften, Osnabrück
- Prof. Dr. Gesa Lindemann, Institut für Sozialwissenschaften, Oldenburg
- Prof. Dr. Christian Müller, Institut für ökonomische Bildung, Münster
- PD Dr. Marie Luise Raters, Philosophische Fakultät, Potsdam
- PD Dr. Michael Reder, Institut für Gesellschaftspolitik, München
- Prof. Dr. Angela Roothaan, Philosophische Fakultät, Universität Amsterdam
- Dr. Jochen Sautermeister, Seminar für Moraltheologie, München
- Prof. Dr. Christa Schnabl, Institut für Sozialethik, Wien
- Prof. Dr. Marie-Jo Thiel, Université Marc Bloch, Straßburg

Abendgestaltung:

- Markus von Hagen, Theologe und Kabarettist, Münster
- Daniel Decker, Pianist, Viersen

Tagungsnummer: 821 AT

Tagungsbeitrag:	80,- € / erm. 60,- €
Übernachtung im Zweibettzimmer	30,- €
Übernachtung im Einzelzimmer	50,- €

Ermäßigung:

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler/-innen, Studierende (bis 35 J.), Auszubildende, Wehr- und Zivildienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II / Sozialgeld (Grundsicherung).

Ausfallgebühr:

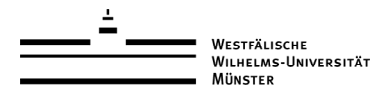
Erfolgt eine Abmeldung nicht wenigstens zwei Wochen vor Tagungsbeginn, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % des Tagungsbeitrages erheben. Drei Tage vorher wird der volle Tagungsbeitrag berechnet. Hierfür bitten wir um Verständnis. Sofern Sie jedoch verbindlich eine/n andere/n Teilnehmer/in benennen können bzw. jemand von der Warteliste nachrückt, entfällt diese Gebühr.

Anmeldungen werden in der Regel nicht schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Informationen und Anmeldung:



Kardinal-von-Galen-Ring 50
D-48149 Münster
Telefon: +49(0)251-9818-444
Marie-Luise Niederschmid
Telefax: +49(0)251-9818-480
E-Mail: niederschmid@franz-hitze-haus.de
Online: www.franz-hitze-haus.de/info/11-821



Ressourcen – Lebensqualität – Sinn Gerechtigkeit für die Zukunft denken

Jubiläumstagung des
Instituts für Christliche Sozialwissenschaften

4. – 6. Oktober 2011

